



Presseinformation

Mit guten Ideen Geschäfte machen

Firmenbesuch: Fuchtel lobt Erfindergeist in Corona-Zeiten / Besuch bei Mutz Maschinenbau / Tolle Erfahrung für gesamtes Team

Dornstetten: Wie ein kleines Familienunternehmen einer weltweiten Krise getrotzt hat, imponierte den Parlamentarischen Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel beim Besuch der Firma Mutz Maschinenbau in Dornstetten. Zwar ist die der Corona-Pandemie geschuldete Umsatzdelle dank guter Auslastung schon fast wieder wettgemacht, doch „hier wurde der Kopf nicht in den Sand gesteckt, als düstere Wolken am Konjunkturhimmel aufzogen.“

Der CDU-Bundestagsabgeordnete hatte den Firmenbesuch trotz eng getaktetem Terminkalender noch eingeschoben, weil er die Erfinder einer Anlage zur Produktion von Mund-Nasen-Schutz-Masken aus seinem Wahlkreis persönlich kennenlernen wollte. Dabei berichteten ihm Friedhold, Andreas und Jonathan Mutz von ihrem Erfindergeist in Corona-Zeiten. Noch weit wichtiger aber war: „Für unser ganzes Team war das eine tolle Erfahrung“, so die drei übereinstimmend, „für das Gemeinschaftsprojekt haben wir sogar Überstunden geschoben.“

Mutz Maschinenbau zählt neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter über die Hälfte Familienmitglieder. Die Sondermaschinenbauer, die 2015 ihre neue Produktionsstätte bezogen haben, entwickeln Automatisierungs- und Linearsysteme für einen breiten Kundenstamm: Großunternehmen und Handwerksbetriebe setzen auf Maschinen von Mutz. 50 Prozent kommen aus der Holzindustrie. Die andere Hälfte der Kunden stammt aus den Branchen Kunststoff, Bauelemente und Metallindustrie.

Trotz guter Auslastung machte sich in den ersten Wochen der Corona-Krise auch bei dem Familienunternehmen eine gewisse Unsicherheit breit. Da besannen sich Friedhold und Andreas Mutz und die Söhne Hannes und Jonathan auf ihr fachliches Können und konzipierten eine Produktionsanlage, die im Drei-Schicht-Betrieb darauf ausgerichtet ist, bis zu 20.000 Mund-Nasen-Schutz-Masken pro Tag zu produzieren. Ein Geschäft, das bis heute anhält und dabei nach eigener Aussage geholfen hat, die zwei fehlenden Umsatzmonate in der Krisenzeit zu überbrücken. Aber es steckt noch

Kontakt: Werner Klein-Wiele Pressereferent MdB Hans-Joachim Fuchtel (CDU)
Killbergstr. 45 72160 Horb-Grünmettstetten
Tel.: 07486-45460 Fax: 07486-45462 e-mail: agentur@klein-wiele.de

mehr dahinter: „Uns hat es immer gereizt, auch mal ein eigenes Produkt zu haben.“

Aktuell haben die Tüftler eine Sonderzulassung für ihre Anlage beim Bundesamt für Arzneimittel beantragt, um die CE-Konformität zu erhalten. Denn den „Nebenerwerb“ wollen sie weiter ausbauen, wofür das Familienunternehmen sogar Kontakte zur Medizinbranche aufbaut.

Abdruck honorarfrei – 2.336 Zeichen



Bewiesen Erfindergeist in Corona-Zeiten (von links): Andreas, Friedhold und Jonathan Mutz mit dem Parlamentarischen Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel und seinem Begleiter Patrick Speiser von der Jungen Union. Auf dem Foto fehlt Hannes Mutz, der sich auf Geschäftsreise befand.

Fotos: k-w
Abdruck honorarfrei